

Bezirksvertretung des 7. Wiener Gemeindebezirks Neubau

Sitzung am 23. 6. 2022

Beschlussantrag

zur Festlegung von Wahlsprengel

STELLUNGNAHME

Gemäß § 103g Abs. 1 Z 15 der Wiener Stadtverfassung – WStV, LGBl. für Wien Nr. 28/1968, in der geltenden Fassung, schließt sich die Bezirksvertretung Neubau dem Vorschlag der zuständigen Magistratsabteilung 62 Wahlen und verschiedene Rechtsangelegenheiten dem nachfolgenden Vorschlag an:

Überarbeiteter Vorschlag zur Umsprengelung des 7. Bezirks

Ziel: Verringerung der Anzahl an Wahlsprengeln (- drei) unter möglichster Beibehaltung der bisherigen Wahllokale.

1. Zusammenlegung der Sprengel 2, 4 und 5 zu zwei Sprengel:

Sprengel 2: derzeit 570 Wahlberechtigte

Sprengel 4: derzeit 573 Wahlberechtigte

Sprengel 5: derzeit 713 WB (hinterm Volkstheater bis Neubaugasse)

- ⇒ Sprengel 4 wird geteilt bei der Fassziehergasse (siehe Abbildung 1)
- ⇒ stadteinwärts liegender Teil wird Sprengel 5 zugeschlagen (+ 260 Wahlberechtigte) => **neuer Sprengel 5 mit 973 Wahlberechtigten**
- ⇒ der stadtauswärts liegende Teil wird Sprengel 2 zugeschlagen (+313 Wahlberechtigte) => **neuer Sprengel 2 mit 883 Wahlberechtigten**
Der bisherige Sprengel 4 entfällt.

2. Zusammenlegung der Sprengel 7, 9 und 11 zu zwei Sprengel:

Sprengel 7: bisher 858 Wahlberechtigte

Sprengel 9: bisher 922 Wahlberechtigte

Sprengel 11: bisher 727 Wahlberechtigte

- ⇒ Sprengel 9 wird entlang der Mondscheingasse geteilt
- ⇒ oberer (nördlicher) Teil weist 348 Wahlberechtigte auf (kommen zu Sprengel 7 dazu)
- ⇒ **neuer Sprengel 7 mit 1.206 Wahlberechtigten**
- ⇒ der untere (südliche) Teil des Sprengel 9 weist 574 Wahlberechtigte auf (Aufschlag zu Sprengel 11)
- ⇒ **neuer Sprengel 11** (- Begradigung zu Sprengel 10) weist dann **1.155** Wahlberechtigte auf.
Der bisherige Sprengel 9 entfällt.

Das Wahllokal für die Wähler der betroffenen Sprengel bleibt gleich (Zollergasse 41).

3. Zusammenlegung der Sprengel 8, 17 und 30 zu zwei Sprengel:

Sprengel 8: bisher 652 Wahlberechtigte

Sprengel 17: bisher 895 Wahlberechtigte

Sprengel 30: bisher 832 Wahlberechtigte

Sprengel 30 soll in der Bandgasse in zwei Hälften geteilt werden

- ⇒ der stadtauswärtige Teil des Sprengel 30 mit 332 Wahlberechtigten würde Sprengel 17 hinzugefügt werden und hätte dann als **neuer Sprengel 17 1227 Wahlberechtigte** (Wahllokal Kandlgasse statt Hermannngasse 24-26)
- ⇒ Wahllokal für 332 Wahlberechtigte würde sich dabei ändern
- ⇒ Sprengel 8 bekommt 500 Wahlberechtigte des bisherigen Sprengels 30 hinzu.
- ⇒ **Neuer Sprengel 8 mit insgesamt 1152 Wahlberechtigten**, für die zusätzlichen 500 Wahlberechtigten wäre weiterhin das Wahllokal Hermannngasse 24-26 vorgesehen.
Der bisherige Sprengel 30 entfällt.

4. Begradigung des Sprengels 10:

Der Häuserblock Neubaugasse – Richtergasse – Andreasgasse – Lindengasse vom bisherigen Sprengel 11 soll dem Sprengel 10 NEU zugeordnet werden.

- ⇒ Der **Sprengel 10 NEU** weist nun **1.046 Wahlberechtigte** auf.

5. Begradigung des Sprengels 26:

Der Häuserblock Neubaugürtel – Seidengasse – Kenyongasse – Stollgasse vom bisherigen Sprengel 28 soll dem Sprengel 26 zugeordnet werden.

- ⇒ Der **Sprengel 26 NEU** weist nun **1.201 Wahlberechtigte** auf.
- ⇒ Der Sprengel 28 NEU hat vorerst nur 520 Wahlberechtigte – es werden aber bald 220 neue Wohnungen übergeben.

Wien, 23.6.2022